

## Strachwitz, Moritz von: [du wunderschöne Schlanke] (1834)

- 1 Du wunderschöne Schlanke,
- 2 Dir biet' ich all mein Herz,
- 3 Dies stolze, liebeskranke,
- 4 Glutschmachtende Dichterherz.
  
- 5 Wohl möcht' ich es gern umschlingen
- 6 Mit Blumen aus Oft und Süd,
- 7 Zu deinem Preise singen
- 8 Ein hohes, hehres Lied.
  
- 9 Ein Lied, das unermesslich
- 10 Von Klang zu Klänge schwebt,
- 11 Ein Lied, das unvergeßlich
- 12 Von Lippe zu Lippe bebt.
  
- 13 Ein Lied, drin Nebeldüster
- 14 Mit Himmelsbläue sich eint,
- 15 Ein Lied, drin Blumengeflüster
- 16 Ins Waldesgebrause weint.
  
- 17 Drein möcht' ich verweben, verzweigen,
- 18 Den ganzen tönenden Drang,
- 19 Verstummen darauf und schweigen
- 20 All, all mein Leben lang.
  
- 21 Doch wenn ich zum stolzen Vermessen
- 22 Mich stolz zusammengerafft,
- 23 Entgaukelt mir unterdessen
- 24 Die ganze Gesangeskraft
  
- 25 Es ist ein einz'ger Gedanke,
- 26 Der stiehlt mir Lied und Herz:
- 27 Du wunderschöne Schlanke,

28     Dir biet' ich all mein Herz.

(Textopus: [du wunderschöne Schlanke]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39149>)